

Con'Sequences

Klang, Tanz, Objekte, Worte Multimediale Installation Symposium „Genetics as Culture in a Consumerist Age“

Realisierung
durch

Nadia Braitto (IT)
Federica Sposito (IT)
Helene Keller (AT)

Toninstallation
Saverio Monti (IT)
Texte
Gabriele Werner-Felmayer (AT)

Eine Kooperation mit dem
Italienzentrum der Universität
Innsbruck

Performance am
Freitag, 28. Oktober 2011, 19:00
Karl-Rahner-Platz 3, 1. Stock
Ausstellung im Rahmen von
„Kunst im Gang“
27. Oktober bis 4. November, 2011

Im Rahmen des interdisziplinären Symposiums „**Genetics as Culture in a Consumerist Age**“ (27.-29. Oktober 2011, Innsbruck, nähere Informationen/Programm unter: http://www.i-med.ac.at/ethucation/Veranstaltungen/Tagung_2011.html) wird die künstlerische Arbeit **Con`Sequences** realisiert. Die Arbeit thematisiert Identität, die aus der Interpretation wissenschaftlicher Daten – im konkreten Fall genetischer Analysen – resultiert. Diese Form der Identität ist heute auf Grund des technischen Fortschritts käuflich erwerbbar.

Die von **Helene Keller** (freie Künstlerin, Imst, AT) gestaltete Installation besteht aus 24 beleuchteten Stäben, die Zahl, Muster und Form der menschlichen Chromosomen aufgreifen. Diese Muster entsprechen zugleich Barcodes, die Produkt und Warenwert kennzeichnen. Textbotschaften, geschrieben von Gabriele Werner-Felmayer (Medizinische Universität Innsbruck, AT) weisen auf diese Zusammenhänge hin. Sie werden von der Vokalistin **Nadia Braitto** (Conservatorio di Como, IT) interpretiert. Die so entstehenden Klänge werden vervielfältigt und durch Berührung der Stäbe von der Tänzerin **Federica Sposito** (IT) wiederholt aufgerufen, wodurch sich eine Gesamtinstallation von Klang, Bewegung, Wort und Objekt ergibt (Toninstallation durch Saverio Monti).

Durch die künstlerische Auseinandersetzung sollen Zusammenhänge vermittelt werden, die aus rein wissenschaftlicher Perspektive nicht zugänglich sind.

Die Arbeit wird in einer Abendveranstaltung während des Symposiums gezeigt, welche in Kooperation mit dem **Italienzentrum der Universität Innsbruck (Barbara Tasser)** durchgeführt wird. Vorführungs- und Ausstellungsort ist der herrschaftliche Gang der Theologischen Fakultät, der regelmäßig für Ausstellungen im Rahmen von „Kunst im Gang“ genutzt wird (<http://www.uibk.ac.at/theol/gangkunst.html/>).

Buffet im Anschluss an die Vorführung.

